

Silesius, Angelus: 46. Das seelige Unding (1675)

1 Ich bin ein seeligs Ding/ mag ich ein Unding seyn/
2 Das allem was da ist/ nicht kundt wird/ noch gemein.

(Textopus: 46. Das seelige Unding. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/16385>)